

# DIE FINANZ- KRISE ALS DAUERKRISE?

Warum die Rettungspakete nichts nützen werden

**Helge Peukert**

Universität Erfurt, Krupp-Stiftungsprofessur  
für Finanzwissenschaft und Finanzsoziologie

**Klaus Buttinger**

Gastgeber

-

Montag, 21. März 2011

Beginn: 19:30

**KEPLER SALON**

[www.kepler-salon.at/wahrnehmung](http://www.kepler-salon.at/wahrnehmung)

## Kepler Salon

Rathausgasse 5  
4020 Linz  
[info@kepler-salon.at](mailto:info@kepler-salon.at)  
[www.kepler-salon.at](http://www.kepler-salon.at)

Öffnungszeiten  
jeweils eine Stunde vor  
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei /  
begrenzte Platzanzahl

Das dritte Jahr des Kepler Salon hat begonnen! Und immer noch ist das Publikumsinteresse ungebrochen, nach wie vor entdecken neue Fans und BesucherInnen ihre Leidenschaft für das Programm. Mitten im Zentrum von Linz gelegen, wird der Kepler Salon auch 2011 wieder ein neutraler Ort der Wissensvermittlung in allen ihren Facetten sein.

Wie lange können wir uns unser Gesundheitssystem (noch) leisten? Die Freimaurer - so geheimnisvoll wie ihr Ruf? Die Finanzkrise als Dauerkrise? Diese drei beispielhaft ausgewählten Fragen geben einen kleinen Einblick in die Vielfalt des Programms. Fortgesetzt und ausgebaut werden auch erfolgreiche Sonderformate: die Sonntagsmatineen und - als Weiterführung des

Linz09-Formats der Mittagslesungen, die 2009 im StifterHaus stattgefunden haben - „Zu Mittag in Linz“. Neben etlichen anderen Linzer Institutionen und Unternehmen ist dabei natürlich auch das Stifterhaus mit von der Partie.

## Wahrnehmung?

In den vergangenen drei Jahren schien das Finanzsystem vor einem Super-GAU zu stehen. Die weltweite Finanzkrise hat bewiesen, dass die Märkte in diesem Bereich augenscheinlich nicht effizient funktionieren. Es folgten Rettungspakete - in finanzwirtschaftlicher Hinsicht und in großem Maßstab scheinen aber noch keine Lehren aus der Krise gezogen worden zu sein. Wie funktionieren Finanzmärkte? Aus wirtschaftswissenschaftlicher Perspektive lässt sich ein neues Paradigma für den Finanzsektor entwickeln, aus dem Reformvorschläge resultieren. Diese reichen von Größenbeschränkungen für Banken über die Trennung von Geschäfts- und Investmentbanken bis hin zu höheren Eigenkapitalforderungen.

## Vortragender

### Helge Peukert

Helge Peukert studierte Sozialwissenschaften und Volkswirtschaftslehre in Frankfurt a. M. 1996 bis 1997 hatte er eine Professur für Volkswirtschaftslehre an der Universität Lettlands inne, danach wurde Peukert Privatdozent an der Universität in Frankfurt a. M. Gefördert von der Alexander von Humboldt-Stiftung, war er 1997/98 Research Fellow an der New School for Social Research in New York. Es folgten eine Forschungsprofessur am Centre National de Recherches Scientifiques in Paris und eine Stiftungsprofessur an der TU Chemnitz. Seit 2004 lehrt Peukert an der Universität Erfurt. Er ist zudem Mitglied in verschiedenen einschlägigen Vereinen, Gesellschaften und Ausschüssen und publiziert in Wirtschaftsmagazinen.

Helge Peukert studierte Sozialwissenschaften und Volkswirtschaftslehre in Frankfurt a. M. 1996 bis 1997 hatte er eine Professur für Volkswirtschaftslehre an der Universität Lettlands inne, danach wurde Peukert Privatdozent an der Universität in Frankfurt a. M. Gefördert von der Alexander von Humboldt-Stiftung, war er 1997/98 Research Fellow an der New School for Social Research in New York. Es folgten eine Forschungsprofessur am Centre National de Recherches Scientifiques in Paris und eine Stiftungsprofessur an der TU Chemnitz. Seit 2004 lehrt Peukert an der Universität Erfurt. Er ist zudem Mitglied in verschiedenen einschlägigen Vereinen, Gesellschaften und Ausschüssen und publiziert in Wirtschaftsmagazinen.



## Gastgeber

### Klaus Buttinger

Klaus Buttinger arbeitet seit mehr als 20 Jahren als Redakteur für die Tageszeitung Oberösterreichische Nachrichten. Seine Kolumnen, Interviews und Reportagen für das OÖN-Magazin zeichnen sich durch den unüblichen, zuweilen satirischen Blickwinkel aus. Buttinger ist Vorsitzender der oberösterreichischen Journalistengewerkschaft und unterrichtet u. a. am Kuratorium für Journalistenausbildung.



## Impressum

### Kepler Salon

#### Verein zur Wissensvermittlung

Museumstraße 31, 4020 Linz

ZVR: 801670630

T +43-732-77 08 33

F +43-732-78 17 38

#### Leitung Programm und Organisation

Iris Mayr

info@kepler-salon.at

#### Team Kepler Salon

Martina Helmel, Claudia Lachmair

#### Veranstaltungsbetreuung

Carina Edlbauer, Armin Gatterbauer

#### Managed by

forte FortBildungszentrum Elisabethinen

Linz GmbH

Geschäftsführer: Hermann Diller

#### Advisory Board

Vorsitzende: Christine Haiden

Rudolf Ardelt, Peter Becker, Marianne

Betz, Roland Gnaiger, Franz Gruber, Gerald

Hanisch, Franz Harnoncourt, Claus Pias,

Elfie Schulz, Constanze Wimmer

#### Verein Freunde Kepler Salon

Präsidentin Elfie Schulz

#### Grafische Gestaltung / Internetservices

Studio Bendl OG: Erich Bendl, Thomas Bendl

#### Redaktion

textstern\*: Ulrike Ritter

Kepler Salon nach einer Idee von Linz 2009

Kulturhauptstadt Europas

Wir danken unseren Sponsoren für die großzügige Unterstützung.



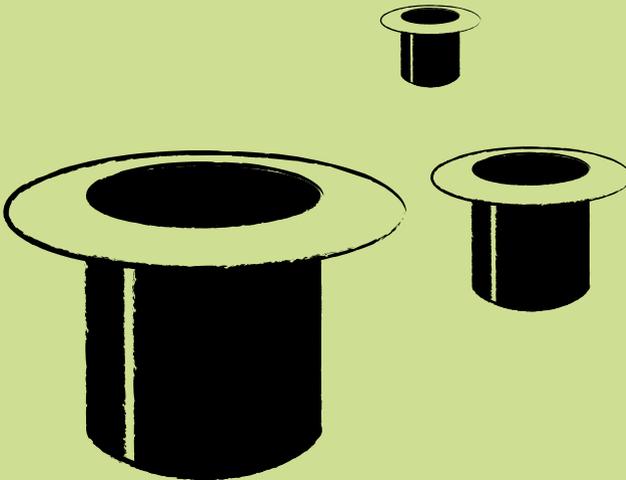
Ausblick

Sonntag, 27. März 2011, 10:30

Fremdsprachige Matinee:  
Türkische Literatur im  
Salon

Şerafettin Yıldız  
Ali Arslan  
Emine Gönül Gül  
Yüksel Omaç  
Ferhat Fıratoğlu

Mümtaz Karakurt  
Gastgeber



**KEPLER SALON**

[www.kepler-salon.at/wahrnehmung](http://www.kepler-salon.at/wahrnehmung)